

Hinweise für Rezensentinnen und Rezensenten

Die Zeitschrift für Weiterbildungsforschung (ZfW) veröffentlicht in jeder Ausgabe Rezensionen zu relevanten Neuerscheinungen der Disziplin der Erwachsenen- und Weiterbildung. Welche Bücher rezensiert werden, entscheiden die Herausgeber der Zeitschrift. Rezensionsvorschläge nimmt die Redaktion gern entgegen.

In der ZfW werden keine Gefälligkeitsrezensionen oder Rezensionen durch Betreuerinnen bzw. Betreuer von Qualifikationsschriften veröffentlicht.

Wenn Sie Interesse haben, eine Rezension in der ZfW zu veröffentlichen, wenden Sie sich bitte per E-Mail an die zuständige Redakteurin Wiebke Reinecke: reinecke@die-bonn.de

Gegenstand und Inhalt der Rezensionen

Die Rezensionen in der ZfW setzen sich mit aktuellen Publikationen (in der Regel handelt es sich dabei um Monographien) aus der Disziplin der Erwachsenen- und Weiterbildung sowie aus relevanten Bezugsdisziplinen auseinander.

Bei Sammelbänden ist die Rezension auf diejenigen Beiträge zu konzentrieren, die zur Weiterentwicklung der Disziplin beitragen.

Rezensionen stellen knapp erörternde Inhaltsbeschreibungen und zugleich eine kritische Bewertung der vorliegenden Publikation dar. Bei aller möglichst objektiv wiederzugebenden Beschreibung des verhandelten Gegenstands spiegeln Rezensionen immer auch die subjektiv kommentierende und pointierte Sicht des Rezensenten wider – dies macht den Reiz guter Rezensionen aus. Schließlich sollen Rezensionen die Leserschaft zur eigenständigen Auseinandersetzung mit dem rezensierten Buch anregen.

Hilfreiche Fragestellungen

Rezensionen sollten entlang folgender Aspekte entwickelt werden:

- Fassen Sie die leitende Fragestellung des Buches möglichst präzise und prägnant zusammen. Lässt sich darüber hinaus eine zentrale Aussage bzw. Botschaft der vorliegenden Publikation extrahieren?
- Ordnen Sie die Publikation in den Kontext aktueller wissenschaftlicher Debatten ein?
- Inwiefern sind die Fragestellungen aktuell und der methodische Zugriff auf den Gegenstand angemessen?
- Inwiefern lassen sich Forschungsergebnisse oder andere Kernaussagen der Publikation verallgemeinern und/oder in die Praxis der Erwachsenenbildung überführen?
- Sind Struktur des Textes sowie Auswahl und Anordnung von Argumenten überzeugend präsentiert?
- Wie gut ist die Publikation lesbar?
- Für welche Zielgruppe kann die Publikation empfohlen werden – oder warum wird sie nicht empfohlen?

Formale Hinweise

Umfang

Bitte halten Sie den vorgegebenen Umfang von max. 5.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) ein. Die Redaktion behält sich vor, Manuskripte, die den gewünschten Umfang wesentlich überschreiten, an den Verfasser zurückzusenden oder entsprechend zu kürzen.

Rechtschreibung und Formatierung

Wenden Sie bitte die Regeln der neuen Rechtschreibung (gem. Duden) an.

Möchten Sie Wörter hervorheben, setzen Sie die entsprechenden Wörter kursiv. Bitte verzichten Sie auf weitere Formatierungen wie automatische Silbentrennung, Seitenumbrüche o.ä. Abkürzungen sollten ohne Leerzeichen erfolgen (etwa z.B. oder u.a.). Ebenfalls bitten wir Sie, auf Fußnoten oder Quellenangaben zu verzichten.

Gendersensible Schreibweise

Verwenden Sie geschlechtsneutrale Begriffe (z.B. „Teilnehmende“, „Lehrende“), achten Sie dabei auf grammatikalisch richtige Formen. Ist dies nicht möglich, nutzen Sie bitte – außer bei Institutionen – Formulierungen, die sowohl das männliche als auch das weibliche Geschlecht benennen (z.B. die Kolleginnen und Kollegen).

Autorenangaben

Für das Autorenverzeichnis benötigen wir Angaben zu Ihrem Namen, Ihrem Titel sowie zu der Funktion und Institution, in der Sie tätig sind.

Bibliografische Angaben zum Buch

Bitte geben Sie die bibliografischen Angaben zum Buch vollständig an, einschließlich Seitenumfang, Verkaufspreis und ISBN.

Beispiel:

Peter Faulstich, Dieter Gnahs, Sabine Seidel u.a. (Hrsg.) (2002): *Praxishandbuch selbstbestimmtes Lernen. Konzepte, Perspektiven und Instrumente für die berufliche Aus- und Weiterbildung*. Weinheim und München: Juventa, 255 Seiten, 18,50 Euro, ISBN 3-7799-1435-2

Manuskriptabgabe

Den konkreten Abgabetermin Ihrer Rezension entnehmen Sie bitte dem Anschreiben der Redaktion

Redaktion

Wiebke Reinecke

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung

– Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen (DIE)

Heinemannstr. 12-14

53175 Bonn

T +49 (0)228-3294-224

F +49 (0)228-3294-4224

reinecke@die-bonn.de